

Kultur im Kloster:

Ensemble **Cantabile** spielt Erlesenes aus Barock und Klassik

*Längst gilt der alljährliche Augustabend, an dem die Todtmooser Paulinerpatres ihre Klosterpforten öffnen, als Geheimtipp für ungetrübten Musikgenuss in besonderer Atmosphäre. Auch in diesem Sommer, am 24. August um 20.00 Uhr, findet im barocken Kapitelsaal wieder ein Konzert statt, diesmal mit dem Ensemble **Cantabile** – das vor just einem Jahr in eben jenem Saal zum ersten Mal konzertierte.*

Eigentlich sollte es im Sommer 2002 eine einmalige Sache werden, als der Todtmooser Arzt und Musiker Gunter Bechstein die Sopranistin Nicole Roesch, den Bariton Josef Robrecht und Dominic Fritz (Violoncello) für ein Konzert im Kloster gewinnen konnte. Doch die vier Musiker verstanden sich musikalisch und menschlich so gut, dass bald weitere Auftritte und Konzerte in der Regio folgten und sich das Ensemble einen Namen gab – **Cantabile**.

Das Wörtchen **Cantabile** (etwa: „gesänglich“), eigentlich eine musikalische Ausdrucksbezeichnung, ist für das Ensemble so etwas wie ein stilistischer Imperativ geworden. Tatsächlich sind es die Eindringlichkeit und unaufdringliche Intimität in den Stimmen von Nicole Roesch und Josef Robrecht, die das Publikum immer wieder faszinieren - stets einfühlsam, aber sich nie in den Vordergrund drängend, begleitet von Gunter Bechstein (Cembalo) und Dominic Fritz (Cello).

Auch wenn keiner der Vier der Musik im Hauptberuf nachgeht, bewegen sich die Konzerte von **Cantabile** auf hohem Niveau. Das Repertoire des Ensembles besteht aus Chorälen, Arien und Duetten vom Barock bis zur Romantik, aus der anspruchsvollen und genialen Vokalmusik von Meistern wie Schütz, Händel, Mozart oder Dvorak. Der uneitle Vortrag dieser Werke besticht dabei nicht nur durch das individuelle Können der Musiker, sondern auch durch das einzigartige Zusammenspiel des Quartetts, das eine erstaunlich natürliche Homogenität atmet.

Nicole Roesch, die aus Schallbach bei Lörrach stammt, studiert in Freiburg Grundschullehramt und hat Gesangsunterricht bei Prof. Björn Waag in Basel. Josef Robrecht hat eine Psychotherapie-Praxis in Todtmoos-Ruette und ist Schüler der Gesangspädagogin und Mezzosopranistin Silke Marchfeldt. Der Todtmooser Allgemeinarzt Gunter Bechstein ist schon seit langem für seine zahlreichen Auftritte in und um Todtmoos an Klavier, Orgel und Cembalo bekannt. Cellist Dominic Fritz hat gerade sein Abitur hinter sich und wird den Hotzenwald nach Rumänien verlassen, um als Freiwilliger in einem Kinderheim zu arbeiten. Leider ist der Jubiläumsauftritt des Ensembles deshalb auch der vorerst letzte in dieser Besetzung.

Der musikalischen Qualität wird das am 24. August sicher keinen Abbruch tun. Karten sind im Vorverkauf und an der Abendkasse erhältlich.

Kontakt: Gunter Bechstein (07674/8155)